

Pressemitteilung vom 25. März 2019

Als Wahlhelferin oder Wahlhelfer die Wahlen und den Volksentscheid am 26. Mai 2019 aktiv mitgestalten!

BREMEN – Das Wahlamt Bremen sucht noch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die am Wahlsonntag unter anderem in Bremen Nord, Gröpelingen, Woltmershausen, Huchting, Obervieland, Hemelingen, Osterholz und Oberneuland als Wahlhelferin oder Wahlhelfer tätig sind. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sind im Wahllokal für die Durchführung der Europa-, Bürgerschafts- und Beirätewahlen sowie für den Volksentscheid zuständig. Nach Schließung der Wahllokale werden die Stimmzettel für die Europawahl ausgezählt und das Wahlergebnis festgestellt.

Martin Kesper, Referatsleiter im Wahlamt Bremen freut sich über die rund 2 400 Frauen und Männer, die bereits als Wahlhelferin und Wahlhelfer registriert sind. Ihr Engagement ist für die Durchführung der Wahl unverzichtbar. Für einen reibungslosen Ablauf fehlen noch rund 1 400 engagierte Bürgerinnen und Bürger, die die Wahlen in Bremen aktiv mitgestalten möchten.

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer müssen am Wahltag wahlberechtigt sein (Deutsche, mindestens 18 Jahre alt und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen) und in Bremen wohnen. Sie bilden im Wahllokal den Wahlvorstand. Jeder Wahlvorstand wird mit mindestens sieben Personen besetzt. Einsatzwünsche, zum Beispiel in einem bestimmten Wahllokal, werden so weit wie möglich berücksichtigt. Auch „Neue“ müssen keine Angst vor der Aufgabe haben, es wird eine Schulung angeboten und alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer erhalten eine Anleitung, in der alles genau erklärt wird.

Die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer treffen sich um 7.30 Uhr im Wahllokal, um 8 Uhr wird die Wahl eröffnet. Im Verlauf des Wahltages kann die Arbeitszeit frei eingeteilt werden, es müssen jedoch immer mindestens drei Personen anwesend sein. Nach Schließung des Wahllokals um 18 Uhr werden die Stimmen ausgezählt, hierfür ist die Anwesenheit des gesamten Wahlvorstandes erforderlich. Noch am Wahltag erhalten alle für ihre Tätigkeit ein Erfrischungsgeld von bis zu 70 Euro.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wahlen.bremen.de.

Interessierte melden sich bitte beim:

Statistisches Landesamt Bremen

– Wahlamt –

An der Weide 14 – 16

28195 Bremen

Telefon: (0421) 361 - 888 98

E-Mail: wahlhelfer@statistik.bremen.de

